

Gabriele Bernhard & Kollegen
Bioästhetische Zahnarztpraxis

64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 - 4710
www.Zahnarztpraxis-Bernhard.de

HACK GmbH
Bad | Heizung

Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb

Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Wir sind Ihr Ansprechpartner
rund um Immobilien!

Immobilienmakler Groß-Gerau

Darmstädter Str. 17
64521 Groß-Gerau
Tel 06152 86 95 333

ENGEL & VÖLKERS

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

Abkühlung
Chlorfreies Wasser im Freibad
Goddelau genießen
Seite 3

Vorbild
Was die Lilien von den Fußball-
damen lernen können
Seite 4

Sicherheit
Erfolgreicher Abschluss
der Radfahrprüfung
Seite 5

MEDIMAX ELEKTRO GROSS GERAU
IM HELVETIA PARC
ANGEBOTE AUF SEITE 3

MÖBEL Heidenreich
Das freundliche Möbelhaus
mit großem Küchenstudio
am Wasserrum
in Groß-Gerau

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr

**Kaufen Sie keine Küche,
bevor Sie nicht bei uns waren.**

Preiswerte Marken-
möbel auf 4000 m²

Küchenstudio mit
500 Küchenfronten

Kostenlose Lieferung
in ganz Deutschland

Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstrasse 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

Gartenmesse – Organisation mit Hindernissen

Veranstalter Ulrich Diehl verärgert über zu wenig Unterstützung der Stadt Groß-Gerau

Am 15. Und 16. Juni fand im Schloss Dornberg bei Groß-Gerau die Gartenmesse „Gartenwelten und Immo“ statt. Für auswärtige Besucher war der Veranstaltungsort nur schwer zu finden, Plakate mit Hinweisen wurden nicht erlaubt und teilweise entfernt. Der Messerveranstalter, Ulrich Diehl von der Darmstädter UDVM GmbH, sieht die Probleme in erster Linie bei der Zusammenarbeit von Stadt und Kreis. Trotz der mehrheitlich positiven Rückmeldungen von vielen Besuchern ist er verärgert und noch unschlüssig, ob er im kommenden Jahr wieder eine Messe in Groß-Gerau veranstalten wird.



Ulrich Diehl hat die Messe „Gartenwelten & Immo“ im Schloss Dornberg veranstaltet.

Foto: David Neubarth

Im Folgenden ein Kommentar von Ulrich Diehl:

„Mein Veranstaltungsteam und ich wollten etwas Neues wagen, eine Messe mit mehr als 40 Ausstellern im Schloss Dornberg. Ähnliches gibt es seit vier Jahren mit großem Erfolg in Dieburg, rund 3.000 besuchten die Veranstaltung vor wenigen Wochen, davon rund 800 aus dem Raum Groß-Gerau. Eine solche Messe ist ein Publikumsmagnet, von dem

auch die Stadt und deren Gewerbe profitieren.

In Dieburg werden diese Messen von der Stadt unterstützt und gefördert, so etwa vom Bürgermeister, der zu einem Informationsbesuch vorbeikommt, der Kommunalpolizei, die ein Auge auf das Messegelände hat oder auch dem Darmstädter UDVM GmbH, für gute Standorte von Hinweisschildern. Auch die regionale und überregionale Presse berichtet davor und auch als Nachschau ausführlich. In allen Bereichen eine gute Zusammenarbeit, von der alle Beteiligten profitieren.

Nicht so in Groß-Gerau. Ausdrücklich ausnehmen von meiner Kritik möchte ich den Kreis Groß-Gerau, hier verlief die Zusammenarbeit sehr gut. Anders jedoch die Stadt. Diese wollte die Messe zuerst nicht genehmigen, als die Genehmigung erteilt war wurden nachfolgend in vielen Bereichen Verbote ausgesprochen, viele Hürden aufgebaut, die die Organisation stark erschwert haben. Da gab es große Hindernisse, etwa das Verbot, Hinweisschilder auf den Messe-Ort und die Parkmöglichkeiten anzubringen, aber auch

Warum ist das so? Warum ignoriert die Stadt diese Messen, während andere Veranstaltungen in der Innenstadt unterstützt werden? Weil die Stadt Groß-Gerau kein In-



Im schönen Ambiente des Schloss Dornberg fand die Gartenmesse statt.

Foto: Rolf K. Wegst

teresse daran hat, dass eine Veranstaltung erfolgreich verläuft, die auf dem Gelände des Landkreises Groß-Gerau stattfinden. Es wird hier privaten Veranstaltern mit allen Mitteln so schwer wie möglich gemacht, etwas für die Bürger von Stadt und Kreis auf die Beine zu stellen.

Unsere Messe ist eine rein private Veranstaltung, finanziert völlig ohne Steuergelder. Wir werben dafür großflächig, in unseren eigenen Printmedien, aber auch in der großen überregionalen Presse, sogar im Radio. Auch davon profitieren der Kreis und auch die Stadt. An anderen Orten, etwa Dieburg oder Erbach im Odenwald, weiß man das zu schätzen und unterstützt die Organisatoren. In Groß-Gerau jedoch wird geprüft, ob ein Absperrpfosten auf Kreis- oder Stadtgelände steht und wer denn nun befugt sei, zu entscheiden, ob das Hindernis kurz umgeklappt werden darf oder nicht. Es wird mit emp-

findlichen Strafen für verbotene Plakate gedroht und zugesagte Rückrufe vom Stadtmarketing bleiben aus. Gespräche und Nachfragen unseres Teams am Einlass ergaben, dass Besucher aus Stadt, Kreis und der Region kamen. Auch die Aussteller zeigten sich am Sonntagabend zufrieden. Natürlich gibt es Verbesserungsmöglichkeiten, die sondieren wir aktuell. Es war ja die erste Ausstellung im Schloss Dornberg, da gibt es immer was zu optimieren.

Ob es jedoch im kommenden Jahr wieder eine „Gartenwelten & Immo“ Messe in Groß-Gerau geben wird, weiß ich noch nicht. Unter den aktuellen Gegebenheiten halte ich es für schwer realisierbar.“

Frage an die Leser:

Messeveranstalter Ulrich Diehl sieht das Problem in der fehlenden Abstimmung zwischen Landkreis und der Stadt Groß-Gerau. Hier gäbe es viel Reibungsverlust, der viel Positives für die Bürgerinnen und Bürger verhindere, auch in anderen Bereichen. Deshalb die Frage an unsere Leser: haben sie ähnliche Erfahrungen gemacht? Oder gibt es auch positive Beispiele, wo die Zusammenarbeit gut funktioniert? Schreiben Sie uns Ihre Erfahrungen an leserbriefe@gerauer-rundblick.de

ECKRICH & KOLLEGEN

Taunusstraße 27, 64572 Büttelborn
Telefon: 06152 56699
www.eckrich-und-kollegen.de

Leistungen

- Allgemeine Zahnheilkunde • All-on-4®
- Ästhetisch rekonstruktive Zahnheilkunde
- Implantologie • Metallfreier Zahnersatz
- Umweltzahnmedizin • Parodontologie
- Kiefergelenkbehandlung • Prophylaxe

ZAHNÄRZTE



Ried Taxi 06158 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de

Viel mehr als nur Taxi

Teesy verteilt Glücksrezepte

Am 24. August beim Festival Volk im Schloss

Kreis Groß-Gerau – Wenn sich vom 23. bis 25. August zum inzwischen achten Mal die Tore von Schloss Dornberg für das große Familienfestival Volk im Schloss öffnen, gibt es erstmals ganz neue Töne zu hören. Mit Teesy konnte für den Festival-samstag (24.) Deutschlands Crooner Nummer 1 für einen Auftritt in Groß-Gerau gewonnen werden. Zu erleben ist er natürlich - wie immer bei Volk im Schloss - bei freiem Eintritt.



Teesy gastiert am 24. August im Hof von Schloss Dornberg. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Foto: Veranstalter

Wenn man Teesy in der Computer-Suchmaschine eingibt und sich durch die Informationen liest, scheint es, als würde der Musiker allabendlich in Glückskeksen baden. Schlag auf Schlag klettert er die Karriereleiter nach oben. Zu Anfang auf Tour mit Cro, dann dritter Platz beim Bundesvision Songcontest (für das Bundesland Sachsen), das erste Album ein Erfolg. Daraufhin Konzerte und Festivalsauftritte, wohin das Auge reicht. Doch anstatt gemütlich im Pool der glitzernden

Sterne zu baden, schlüpft er in einen Anzug, bindet sich eine adrette Schleife um und rappt genüsslich ins Mikrofon. Eingängige Melodien, ein Rhythmus, der die Füße zum Verknotten bringt, ein charmantes Lächeln sind sein Markenzeichen.

Manche kennen Teesy durch Singles wie „Generation May-be“ aus dem ersten Album oder „Jackpot“ aus dem zweiten; andere über seine Koope-

rationen mit Rapper Cro. Den Panda-Rapper unterstützte er gesanglich beim MTV-Unplugged-Konzert, dafür tritt Cro wiederum auf den Werken von Teesy in Erscheinung. Teesy ist aber mehr als nur Rapper. Er ist vor allem ein großartiger Sänger und Live-Performer.

Teesy hat eine herausragende Stimme. Sie kann Soul, Pop, Ballade und Rap – und nichts davon nur halb, sondern al-

les richtig, richtig gut. Seine Konzerte beinhalten immer wieder eine gehörige Portion Soul. So auch sein Auftritt beim diesjährigen Volk-im-Schloss-Festival (Schloss Dornberg, Hauptstraße 1, 64521 Groß-Gerau), wo Teesy am Samstag, 24. August, gegen 22 Uhr als Top-Act auftritt.

An diesem Tag wird es auch wieder die beliebte Kabarettkonferenz, ein buntes Kinderprogramm, weitere musikalische Acts und sogar ein Mitternachtskino mit Überraschungsfilm geben. Informationen zum Programm finden sich im Internet auf www.volk-im-schloss.de. Tagesaktuelle Informationen gibt es unter www.facebook.com/volkimschloss.

Volk im Schloss findet im Rahmen des Kultursommers Südhessen statt und wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und unterstützt von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.

Zauberschule und Nimmersatt-Party

Ferienspaß in der Stadtbücherei Groß-Gerau macht’s möglich

Groß-Gerau – Für Kinder ab acht Jahren öffnet am Donnerstag, dem 4. Juli 2019, um 15.30 Uhr die Hogwarts-Schule für Hexerei und Zauberei ihre Pforten in der Gernsheimer Straße 5.

Die Teilnehmer tauchen in die fantasievolle Welt von Harry Potter ein, lösen Rät-

sel und basteln Zauberstäbe. Magische Wesen, Kräuterkunde und Zaubersprüche stehen auf dem Stundenplan.

Zur Raupe-Nimmersatt-Party sind dann am Donnerstag, 1. August 2019, alle Kinder ab fünf Jahren in die Stadtbücherei eingeladen. Ab 15.30 Uhr wird gespielt, ge-

bastelt, vorgelesen und der 50. Geburtstag der kleinen Raupe Nimmersatt gefeiert.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der Stadtbücherei Groß-Gerau unter 06152-716250 oder per Mail an stadtbuecherei@gross-gerau.de erforderlich. ggr

Denk-Mahl-Gottesdienst

Nauheim – „Ein dankbarer Mensch sieht auch in finsternen Lebensabschnitten viele Lichter.“

Nach dem Gedanken- und Erfahrungsaustausch wird gemeinsam eine Mahlzeit eingenommen, zum Abschluss

des Zusammenseins, etwa um 19.30 Uhr, werden beliebte Abendlieder gesungen. Themen, die im Mittelpunkt

der kommenden Denk-Mahl-Gottesdienstes stehen sollen, können gewünscht werden. ggr

Bunter Hund?
Zielgruppengerechte Werbung!

Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33
Gerauer Rundblick

Impressum
Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden, Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwortlich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichten wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

WochenImpulse

Pläne machen und dann...

Wer kennt das nicht, morgens einen Plan für den Tag gemacht und abends schaut man zurück und denkt: „Mist, das Meiste habe ich nicht geschafft.“ Da dies so häufig passiert und es jeder kennt, können wir davon ausgehen, dass es immer wieder geschehen wird. Es ist also eher der Normalzustand und keine Ausnahme. Das Leben mit seinen Anforderungen – kommt immer wieder dazwischen. Jetzt ist die Frage, bin ich, und viele andere, unfähig und hetzte weiter meiner To-do-Liste hinterher, um meinen einmal gemachten Plan einzuhalten, oder...

Akzeptiere ich die Tatsache, dass sich die Gegebenheiten über den Tag hinweg verändern. Bei häufigen Veränderungen ist es gut, immer wieder mal am Tag innezuhalten und einen Realitätscheck zu machen. Dies ist sicherlich zweimal am Tag sinnvoll. An manchen Tagen vielleicht auch alle zwei Stunden. Die Kunst liegt darin, immer wie-

der neu auf den Plan zu schauen und die Prioritäten zu verändern und sich ein bis drei Aufgaben für die nächsten zwei Stunden vorzunehmen. Es gilt kleine Päckchen zu packen, die leicht zu bewältigen sind.

Das ist so ähnlich wie beim Segeln. Man setzt die Segel für den Kurs, den man anstrebt und dann verändert sich der Wind. Er kommt plötzlich aus einer anderen Richtung. Mit dem Wind zu streiten bringt gar nichts. Um an meinem Wunschort anzu-kommen, muss ich die Segelstellung ändern. Also, mehrmals am Tag Realitätscheck einbauen und die Segel neu ausrichten.

Herzliche Grüße Ihre
Maik Lenz-Scheele
Spannungsscout, www.maikelenz.de

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Ihre Partnerin für erfolgreiche Werbung:
Angelika Giesche
061 58 / 91 74 33
Gerauer Rundblick

Geburtstage

Groß-Gerau	
Mi., 26. Juni:	
Angelina Vicario Romano	75 Jahre
Do., 27. Juni:	
Helmut Leußler	75 Jahre
Gertrud Blume	70 Jahre
Fr., 28. Juni:	
Elfriede Hirsch	85 Jahre
Klaus Voss	80 Jahre
Sa., 29. Juni:	
Domenico Di Bartolomeo	70 Jahre
Mo., 01. Juli:	
Jürgen Abel	75 Jahre
Christine Rahmer	75 Jahre
Mehmet Papak	90 Jahre
Di., 02. Juli:	
Georg Romberg	90 Jahre

Dornheim

Fr., 28. Juni:	
Erika Mischlich	90 Jahre

Wir gratulieren

Kreisstadt Groß-Gerau
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Krankentransport	19222	Notruf der Kreishandwerkerschaft für Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Sozialstation DRK	988410
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Ev. Gemeindebüro GG	910280
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Pfarrer Helmut Bernhard	910285
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bürgerberatungsstelle (Stadtbüro)	716215 – 716219	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof	711763	Stadtbüro	5070
Bauhof Bereitschaft		Dorfzentrum	941052
Straßeneinbruch	0179-3806039	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Pfarrerin R. Vette-Hasselhorn	57817
Stadtentwässerung		Ev. Gemeindebüro,	
Bereitschaft Kläranlage / Kanalisation	0800-0093150	Sanddeich 13	9858123
Stromversorgung, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung		Grundschule Wallerstädten	57361
Bereitschaft Montage (außerhalb der Dienstzeit)	0800 0093150	Stadtteil Dornheim	
Kindertagesstätten		Stadtbüro	5024
„Sportpark“	58094	Ev. Kindertagesstätte	57059
„Atzelberg“	82222	KiTa „Donastraße“	5025
„Auf Esch“	57595	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Grüner Weg“	39118	Grundschule	9489800
„Mühlbach“	40484	Evangelisches Pfarramt	57915
„Springberg“	40464	Pfarrer Respondek	55984
„Steinstraße“	4670	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH des Kreises Groß-Gerau	
„Fabrikstraße“	85391	Allgemeine Fragen	93950
		Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Offenlegung des Protokolls der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau

Das Protokoll der 34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 18.06.2019 liegt in der Zeit vom 27.06.2019 – 10.07.2019, im Stadthaus, Am Markplatz 1, 64521 Groß-Gerau, 1. Stock, Zimmer 1.10, während der

allgemeinen Dienststunden (montags, mittwochs und freitags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr) und donnerstags 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr) zur allgemeinen Einsichtnahme offen.

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenau/ Kornsand

Mittwoch, 26.06. 20.15 Uhr Kirchenchor	Sonntag, 30.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Markus Paul Gärtner
Donnerstag, 27.06. 18.30 Uhr Fitte Mütter	Montag, 01.07. 20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen
Freitag, 28.06. 10.00 Uhr Spielgruppe „Kleine Mäuse“	Dienstag, 02.07. 20.00 Uhr Posaunenchorübungsstunde

Evangelische Kirchengemeinde Goddellau

Samstag, 29.06. 18.00 Uhr Gottesdienst „Lieblingslieder singen“	
--	--

Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt

Mittwoch, 26.06. 14.30 Uhr Frauenhilfe: gemeinsames Essen, anschließend Ferien	Sonntag, 30.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
---	---

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim

Mittwoch, 26.06. 12.00 Uhr Mittagsgebet 16.30 Uhr Frauenchor 19.00 Uhr Trommelgruppe 20.00 Uhr christliche Meditation	20.00 Uhr Gospelchor 20.00 Uhr Handarbeitskreis
Donnerstag, 20.06. 09.00 Uhr mittendrin, Frühstück und mehr...	Freitag, 28.06. 10.00 Uhr Krabbelgruppe 19.00 Uhr Abendgebet
16.00 Uhr Gottesdienst der zum Kita-Jahrsabschluss	Samstag, 29.06. 14.30 Uhr Trauung

Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen

Mittwoch, 26.06. 09.30 Uhr Scheunenfrühstück in der Pfarrscheune	Montag, 01.07. 09.30 Uhr Krabbelkreis „Wolfswelpen“ im Ev. Gemeindezentrum „Pfarrscheune“
Sonntag, 30.06. 10.00 Uhr Gottesdienst	20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Ev. Gemeindezentrum „Pfarrscheune“
Montag, 01.07. 10.00 Uhr Gottesdienst im Pfarrgarten mit Prädikantin Karin Saar, Biebesheim	

Evangelische Kirchengemeinde Erfelden

Sonntag, 30.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Faber	
--	--

Unsere Redaktion-E-Mail:
redaktion@combi-medien.de

Junge Musiker nutzen ihre Chance

Eine große Bandbreite unterschiedlicher Stilrichtungen wurde präsentiert

Groß-Gerau - Gelungener Start für die „Offene Bühne“ – Zahlreiche junge Musiker nutzten das Angebot der städtischen Musikschule Groß-Gerau in Kooperation mit dem Verein Kulturcafé für einen öffentlichen Auftritt. Das Publikum erfreute sich an der großen Bandbreite unterschiedlicher Stilrichtungen und ließ sich von der tropischen Hitze im Saal des Kulturcafés nicht beeindrucken.

Den Auftakt übernahm die junge Band „Born to Rock“, die aus der Kooperation der Musikschule mit der Luise-

Büchner-Schule hervorgegangen ist. Mit Titeln wie „What I’ve done“ und „In the End“ stellten sie schnell klar, dass der Bandname bei ihnen Programm ist. Mit viel Elan heizten die acht Jugendlichen dem Publikum ein. Ebenfalls mit acht Musikern stark besetzt spielte anschließend die Band „Marek und die Kellerkinder“, die – natürlich – im Keller proben. Auch diese Formation gehört zur Luise-Büchner-Schule. Die Musikschulband „Sudden Risk“ startete im Anschluss ihren Auftritt mit zwei selbst komponierten Songs, später folgten einige bekannte Hits.

Die Band hat sich vor knapp drei Jahren zusammengefunden und ist bestens aufeinander eingespielt. Noch nicht so lange spielt das Gitarrenduo „Ausprobieren macht mutig“ zusammen. Die beiden Freundinnen hatten auf Anregung ihres Gitarrenlehrers erst kurz vor dem Auftritt gemeinsam geprobt und beschlossen, die Gelegenheit bei der „Offenen Bühne“ zu nutzen.

Obwohl zwei Musiker fehlten, trat die Gruppe „Mutti, geh raus“, eine weitere Kooperation zwischen Musikschule und Luise-Büchner

Schule, auf. Lieder wie „Zombie“, „Nothing else matters“ oder „Californication“ spielten sie in schönen „Unplugged“-Versionen, was beim Publikum sehr gut ankam. Zu gefallen wusste auch Sängerin Sina Gerster, die sich auf der Gitarre und am E-Piano selbst begleitete und die Besucher auf eine kleine musikalische Weltreise mitnahm. Den Schlusspunkt unter die geglückte Premiere der „Offenen Bühne“ setzte schließlich das Duo Nicolas Kepper und Nils Harms mit harmonischem Zusammenspiel.

ggr

Eine Wanderwoche auf der Blumeninsel

Der OWK Groß-Gerau unterwegs auf Madeira

Groß-Gerau - Was die OWK-Freunde zu Hause mühsam in Blumentöpfen züchten, konnten sie auf ihren Wanderungen in der freien Natur wild wachsend in stattlicher Größe kennenlernen. Bei einem Spaziergang durch die Stadt und einem Besuch der Markthalle mit den subtropischen Früchten, den frischen Fischen und den schönen Blumen, lernten die Wanderfreunde Funchal am ersten Tag kennen.



Die Wanderer des OWK auf Madeira.

Foto: OWK

Gemüse und Früchten angebaut wurden. Abstecher zu überwältigenden Aussichtspunkten zur Picco-dofacho-Spitze und Miradouro legten die OWK’ler ein, bevor ein Grillnachmittag mit vielen leckeren einheimischen Gerichten auf dem Programm stand.

Nach einer spannenden Busfahrt begann die Wanderung in Corrida. Während ein Teil der Gruppe nach etlichen Kilometern auf herrlich blühenden Ginsterwegen wieder zurückging, bewältigten die weiteren Wanderer den beschwerlichen Königsweg. Als Überraschung gab es ein leckeres Grill-Picknick mit typisch madeirischen Spezialitäten.

Den frei zu Verfügung stehenden Tag nutzten die

OWK-Freunde ganz unterschiedlich. Teilweise erkundeten sie auf einer Höhe von 1.100 Meter die Landschaften Paul da Serra mit ihren Wasserkanälen, die Levadas, und die Wasserfälle. Einige verbrachten die Zeit am Meer oder Pool. Andere fuhren nach Funchal und dort mit der Seilbahn hoch über die Stadt zum Tropischen Garten mit seinen exotischen Bäumen und Pflanzen, den chinesischen Gärten, der madeirischen Fischerschütte und etlichen Koj-Teichen.

Entlang der Levado de Norte zwischen Ribeira Brava und Camara de Lobos bestaunten die Wanderfreunde die wilden Blumen, blühenden Obstbäume und die tolle Aussicht. Immer mussten sie sich auf die Wege konzent-

rieren, denn Steine und Wurzeln konnten schnell zu Stolperfallen werden. Ein besonderes Erlebnis war die Glas-Aussichtsplattform der Klippe Cabo Girao „Skywalk“ mit seinem atemberaubenden Ausblick. Im idyllischen Fischerdorf Cumerá de Lohds konnte man am Uferweg spazieren gehen, den Ort erkunden oder den Aussichtspunkt, von dem aus Winston Churchill seine Bilder gemalt hatte, besuchen.

Am letzten Abend bedankten sich Gundolf Depène und Heinz Pitzer bei der Wanderleitung Edelgard und Wolfgang Meinke für die Organisation der tollen Reise. Die 32 OWK-Wanderfreunde hatten insgesamt 76 km auf der blumenreichen Insel Madeira zurückgelegt. OWK/ggr

Hautschonender Schwimmspaß

Faltblatt des Fördervereins mit allen wichtigen Infos zum Freibad Goddelau

Goddellau - Geruchsfrei, hautschonend und mild – so wirbt der Förderverein des Freibads in Riedstadt Goddelau für Schwimmen im nicht nur herrlich erfrischenden, sondern auch chlorfreien Wasser. Ein Flyer des Fördervereins informiert über das ph-neutrale Desinfektionsmittel BAXERO, das Badespaß ohne gereizte Augen und Schleimhäute in dennoch sicher desinfiziertem Wasser verspricht.



Schwimmspaß in Goddelau. Foto: Förderverein Freibad Goddelau

Daneben finden sich in dem Faltblatt die verschiedenen Termine für diesen Sommer. Wie etwa Aqua Jogging immer donnerstagsabends, Start ist am 27. Juni. Oder die je zweiwöchigen Schwimmkurse für Kinder und Jugendliche der Schwimm-

schule „Swim Active“ für die ersten beiden und die mittleren Sommerferienwochen (1.7. bis 12.7. und 15.7. bis 26.7.). Die fünfte und sechste Woche deckt dann die Schwimmschule „Schwim-

men im Ried“ für verschiedene Altersgruppen ab.

Außerdem wird auf verschiedene besondere Veranstaltungen im Goddelauer Freibad (Weidstraße 35)

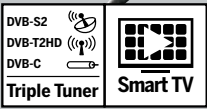
hingewiesen. Etwa auf das Beachvolleyballturnier um den eprimo-Cup am Samstag, 10. August, ab 10.00 Uhr mit anschließenden Cocktails vom Alchemist ab 16:00 Uhr. Weincocktails werden am Samstag, 17. August, ab 16.30 Uhr kredenzt.

Das Faltblatt mit allen wichtigen Informationen über das Freibad Goddelau wurde an alle Riedstädter Haushalte verteilt und liegt unter anderem im Rathaus und weiteren öffentlich zugänglichen Orten aus. Es ist auch über die städtische Homepage www.riedstadt.de abrufbar.

Weitere Informationen zum Förderverein im Internet unter www.freibad-goddellau.de. ggr

COOLE MARKEN
HEISSE PREISE!

IM HELVETIA PARC
GROSS GERAU



159.99



Smart 32 Pro

- Fernbedienung mit Netflix-Taste • Auflösung: 1.366x768 Pixel • H.265 HEVC • 2.0 Soundsystem
- WLAN • **Energieeffizienzklasse A+** • Energieeffizienzspektrum A++ bis E • Art.-Nr.: 1242086



Kompakte herausnehmbare Brühgruppe

279.-



Espresso-/Kaffee Vollautomat ESAM 3200

- 15 bar Pumpendruck • 1 und 2 Tassenbetrieb • Aufschäumdüse • Fach für zweite gemahlene Kaffeesorte • 1,80 l Wassertank, abnehmbar • höhenverstellbarer Kaffeeauslauf • Spülprogramm
- Art.-Nr.: 0654782



Auftauprogramm nach Gewicht und Zeit

55.-

SEVERIN Mikrowelle MW 7890

- 5 Leistungsstufen • elektronische Steuerung • Drehteller, 24,5 cm Durchmesser
- HxBxT: 25,4 x 43,5 x 34,5 cm • Art.-Nr.: 1098388



Hochauflösendes
OLED Touch-Display

fitbit Charge 2 Special Edition

- Trackt Schritte, Herzfrequenz, Strecke, Kalorien, aktive Minuten, bewältigte Etagen • Benachrichtigung über Anrufe, SMS und Kalenderereignisse • Automatische Schlafaufzeichnung + Stummer Wecker • erhältlich in 2 Größen • Art.-Nr.: 1174885



88.-

Alle Preise Abholpreise. Solange Vorrat reicht. Ohne Dekorationsartikel.

MEDIMAX

MEDIMAX Electronic Objekt Groß-Gerau GmbH, Helvetia Parc, Helvetiastraße 5, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152/8076-0

M Müller

... mit Sicherheit gut Reisen

OMNIBUSBETRIEB • REISEBÜRO

Telefon 0 61 58 / 18 85-0

Industriestr. 2-5 • 64560 Riedstadt

Mit Bus & Bahn

durchs Riesengebirge

19.08.-24.08.2019

Entdecken Sie bei dieser Fahrt Rübezahl's Reich, das Schlesische Bäderdreieck, die Schneekoppe und das wunderschöne Krummhübel. Das Riesengebirge zwischen Schlesien und Böhmen lockt mit gewaltiger Natur. Dieses herrliche Panorama um Reifträger & Schneekoppe erleben Sie bei einer inspirierenden Bus- & Bahnkombination in den Sudeten. Sie wohnen im *** Hotel Vivaldi in Krummhübel in familiärer Atmosphäre.

Leistungen:

✓ Fahrt im modernen Reisebus

✓ Sekfrühstück im Bus

✓ 5 x Übernachtung mit Halbpension

✓ Reiseleitung für: Tagesfahrt Schlesien-Böhmen, Waldenburger & Glatzer Bergland sowie Rundfahrt im Riesengebirge

✓ Bahnfahrt Waldenburg-Glatz

✓ Bahnfahrt Schreiberhau-Harrachsdorf

✓ 1 x Eintritt & Führung Gerhard Hauptmann Haus

✓ 1 x Eintritt & Führung Schloss Fürstenstein

✓ 1 x Eintritt Stabkirche Wang

✓ 1 x Eintritt Kochelfall

✓ 1 x Eintritt Eisenbahnmuseum

✓ 1 x Wodka- & Bierprobe

✓ Versicherungsschein

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer

EZ-Zuschlag € 59,-

549,-

www.mueller-riedstadt.de

69.

Darmstädter

Heinerfest

4. – 8. Juli 2019

Komm' alle!

Heimatsverein Darmstädter Heiner e.V.

Merck

entega

Sparkasse Darmstadt

Volksbank Darmstadt-Südost Hess. eG

Echo

www.darmstaedterheinerfest.de

Landfrauenchor singen mit Spaß und Freude



Auf Einladung und Idee von Mona Dornbusch, Chorleiterin der „Weird Voices“, nahm der Landfrauenchor unter Leitung ihres Dirigenten Malte Birkholz am Treffen der Nauheimer Chöre in der katholischen Kirche teil. Die Nauheimer Chöre hatten hier die Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre zu präsentieren. Das abwechslungsreiche Programm des Chortreffens fand guten Zuspruch und die Sängerinnen freuten sich über den großen Applaus. Nach den Auftritten waren die Chormitglieder Gäste des Kirchenbauvereins. In schönem Ambiente gab es leckeres zu essen. Auch die erfrischende Sangria, kreiert von Pfarrer Mulach, kam sehr gut an.

A. Dammel / ggr Foto: Landfrauen Nauheim

LILIENblog+ unterstützt von www.lilienblog.de

Lilien „Aktuell“

Was die Lilien von der Frauen-WM lernen können

Von Schlabberhosen, Jugendstil und Pferdeschwänzen

Von Stephan Köhnlein

Pferdeschwänze sind cool, der Videobeweis größtenteils Mist – das sind zwei der Erkenntnisse, die die Lilien aus der Frauen-Weltmeisterschaft in Frankreich ziehen können. Und sonst? Ein Blick über den Tellerrand. Mit einem Augenzwinkern. Aber auch als Denkanstoß.

Man braucht nicht unbedingt Eier, wie die deutschen Spielerinnen in ihrem Kult-Werbespot zur Frauen-WM betonten. Pferdeschwänze sind auch cool, Felix Platte und Serdar Dursun machen es ja schon vor ... also das mit den Pferdeschwänzen.

Bierholen, Transparente malen oder neue Gesänge einstudieren - die Fans können sich schon mal überlegen, wie sie in der kommenden Saison die vielen neuen Unterbrechungen und War-



Auf welche Neuerungen müssen sich Lilienfans in der kommenden Saison gefasst machen?
Foto: Arthur Schönbein

tezeiten überbrücken können. Denn dann gibt es auch in der Zweiten Bundesliga den Videobeweis. Und wenn sich der Videoassistent aus dem dunklen Keller weit weg mal einschaltet, kann es dauern, bis das Spiel weitergeht, wie man bei der Frauen-WM immer wieder erleben kann.

Schlabberhosen sind out - zumindest bei den Frauen. Wieso nicht auch bei den Männern? Sind doch auch gut durchtrainiert. Hat sicher nichts mit irgendwelchen Pferdeschwänzen zu tun. Denn früher waren die Hosen der Männer auch en-

Die Frauen-WM zeigen: Es geht auch mit deutlich weniger Meckern (wenn man nicht gerade Marta heißt ...) und fast ohne Schwalben. Letztere werden künftig zumindest im Strafraum vielleicht etwas leichter entlarvt. Immerhin ein möglicher Vorteil des Videobeweises.

Mut zur Jugend: Lena Oberdorf wurde bei der Frauen-WM mit 17 schon deutsche Nationalspielerin. Der jüngste eingesetzte Lilien-Spieler in der vergangenen Saison war Marvin Mehlem mit 21 Jahren - und damit alterstechnisch ziemlich allein auf weiter Flur. Mit Neuverpflichtungen junger Spieler wie Pfeiffer, Egbo oder Skarke für die neue Saison hat der Kader allerdings eine Verjüngung erfahren.

Frauen können auch Trainer: Wieso nicht auch mal bei den Männern? Wenn Dimitrios Grammozis in drei Jahren zum FC Bayern München geht, wäre das doch mal eine Option - gerade wenn man sich das Motto „Aus Tradition anders“ gegeben hat.

Und überhaupt: Was ist eigentlich mit einer Frauenfußball-Abteilung beim SV Darmstadt 98?

Das vielfältigste Innenstadtfest Deutschlands

69. Darmstädter Heinerfest vom 4. bis 8. Juli 2019

Darmstadt - „Kommt alle!“ - Dieser Aufforderung folgen jedes Jahr mehrere hunderttausend Besucher aus Nah und Fern, um sich dem fröhlichen Treiben in der Innenstadt Darmstadts rund um das Residenzschloss hinzugeben. Jeder ist willkommen bei den 170 kostenlosen Kulturveranstaltungen. Ein attraktives Heinerfest-Ticket bringt die Menschen schnell und preisgünstig zum Festgelände, wo Kultur, Karussells und Kulinarisches aus aller Welt locken.

Mehr als 200 Schausteller aus der ganzen Bundesrepublik reisen mit den neuesten Fahrgeschäften an. Dazu gehört Deutschlands größte mobile Familien-Achterbahn oder „Apollo 13“, mit einer atemberaubenden Flughöhe von 55 Metern. Selbstverständlich gibt es auch ein zünftiges Festzelt mit großem Biergarten auf dem Karolinenplatz. Aber auch Vegetarier und Veganer kommen in einer neuen Streetfoodzone auf ihre Kosten. Im idyllischen Weingarten an der illuminierten Stadtmauer am Hinkelsturm, auf der barocken Schlossbastion kann man Weine aus der Region genießen oder im ehemaligen Bärenzwinger speisen. Und nur beim Heinerfest er-

obern sich die Heiner den paradiesischen Schlossgraben: Da werden im HeinerTreff Jazz und Mundart geboten, derweil die kleinen Heiner nach Herzenslust beim nostalgischen Kinderfest spielen und Blumenkränze binden.

Musik ist in der ganzen Stadt zu hören: Auf neun Live Bühnen wird ein vielfältiges mitreißendes Musik- und Tanzprogramm mit szenebekannten DJs und Live-Acts geboten. Einmalig sind aber auch die anspruchsvollen Klassik-Konzerte oder das große Street-Tanzfestival mit bekannten Rappern. Doch damit nicht genug: Vor dem Staatstheater erklingt ein Bauhaus-Heiner-Konzert mit dem Staatsorchester Darmstadt, auf dem Luisenplatz zeigt Circus Waldoni fantastische Artistik. Straßen-theater, Science Slam und Filmvorführungen gehören genauso zum Heinerfest-Biergarten auf dem Karolinenplatz. Aber auch Vegetarier und Veganer kommen in einer neuen Streetfoodzone auf ihre Kosten. Im idyllischen Weingarten an der illuminierten Stadtmauer am Hinkelsturm, auf der barocken Schlossbastion kann man Weine aus der Region genießen oder im ehemaligen Bärenzwinger speisen. Und nur beim Heinerfest er-

Was wären die Darmstädter ohne ihre Lilien? Erstmals veranstaltet der SV Darmstadt 98 ein Auswärtsspiel und ist zu Gast im Festzelt auf dem Heinerfest. Die Fans erwarten ein Lilien-Talk mit prominenten Gästen und die Vorstellung des neuen Heimtrikots.

Auch in diesem Jahr schlägt das Herz des Heinerfests auf dem Friedensplatz. Hier verwöhnen Darmstadts Partnerstädte und hessische Gastronomen im beliebten AlleWeltTreff die Besucher mit Kultur und Kulinarik. Mit dabei „Tarumba Percusion“, die mit ihren Trommel-Performances spanische Lebensfreude nach Darmstadt bringt. Mit ihren Shows und Paraden ziehen die sechzehn Trommler lautstark durch die Straßen, so wie es bei den Fiestas üblich ist. Die legendäre Dragqueen-Show,

temperamentvolle Salsa-Rhythmen, knallbuntes Bollywoodspektakel: dies sind nur ein paar kulturelle Highlights auf der AlleWeltTreff-Bühne.

Beim Heinerfest wird Heinerdeutsch gebabbelt: So ist die Verleihung des Preises „Spirwes für Maulkunst und Lebensart“ bereits am Samstag vor dem Fest im Staatstheater. Die Band „Banjoory“, bildet gleich bei der Heinerfest-Eröffnung einen weiteren Auftakt mit ihrem Reggae-Hit „Ei gude!“ Hes-

sische Mundart gibt es auch bei der Datterich-Inszenierung in der Stadtkirche, bei der „Hessischen Spiegegemeinschaft“ im Liebighaus, bei Charly Landzettel und dem Guggugg im Schlossgraben, bei der „Spirwes-Mussignachd“ im AlleWeltTreff mit „Aurora de Meehl“ und den „Oigebohne“.

Krönender Abschluss des beliebten Darmstädter Heinerfestes ist das große Merck Feuerwerk am Montagabend vom Dach des Darmstadtiums. PR



Die Maade aus Südhessen...

De Wedderfrosch...

Un, Wermsche - was willstest mal wern?

Wenn ich groß bin, werd' ich Wedderfroschl!

So? Waast du dann wie's Wedder wird?

Des waas kaaner! Isch mach' dann halt die Wetternachhersage!

MADE IN SÜDHESSSEN

©2019 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas





Haus im Focus

Energieeffizienz: Kreis bietet Förderprogramm an

Kreis Groß-Gerau – Rund 75 Prozent der Gebäude in Deutschland wurden vor dem Jahr 1978 errichtet und somit vor Inkrafttreten der ersten Wärmeschutzverordnung. Auch im Kreis Groß-Gerau sieht die Altersstruktur der Gebäude ähnlich aus. Von den rund 56.000 Wohngebäuden sind rund 80 Prozent Ein- und Zweifamilienhäuser, von denen ein Großteil vor dem Jahr 1978 gebaut wurde. Hier besteht ein enormes Energieeinsparpotenzial, denn Gebäude verbrauchen ungefähr 35 Prozent der Gesamtenergie in Deutschland.

Darum misst der Kreis Groß-Gerau dem Gebäudebereich eine zentrale Rolle bei, wenn es darum geht, die eigenen energie- und klimaschutzpolitischen Ziele zu erreichen. Auch der Anfang Mai veröffentlichte Hintergrundbericht „Wohnen und Sanieren - Empirische Wohngebäudedaten seit 2002“ des Umweltbundesamtes weist in diese Richtung.

Der Kreis Groß-Gerau bietet daher Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern über eine Initialberatung zur Energieeinsparung am eigenen

Gebäude die Möglichkeit, Sanierungsmöglichkeiten unter dem Aspekt der Energieeffizienz aufzudecken. Dies erfolgt über ein spezielles Förderprogramm „Haus im Focus“, mit dem der Kreis Groß-Gerau den Schritt hin zur Umsetzung von Energieeffizienz-Maßnahmen aktiv fördert. Die Kosten der Initialberatung durch einen zertifizierten Energieberater übernimmt der Kreis. Für den Hausbesitzer ist diese Beratung kostenfrei.

Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer: „Der Kreis Groß-Gerau schafft

damit ein weiteres und neues Angebot im Bereich der Energieeinsparung. Die Initialberatung ist ein guter Anstoß für Hauseigentümer und -eigentümerinnen, sich mit dem Thema Energieeffizienz-Maßnahmen am eigenen Haus auseinanderzusetzen.“

Nähere Auskünfte zum Förderprogramm „Haus im Focus“ erteilt der Fachbereich Wirtschaft und Energie der Kreisverwaltung Groß-Gerau (Markus Huber, Telefon: 06152 989-249, E-Mail: m.huber@kreisgg.de).

ggr

Die Energie der Sonne nutzen

Sonne satt in Deutschland ist auch für 2019 angesagt. Immer noch verschenken viele Haus- und Wohnungseigentümer bares Geld, weil sie die Sonnenenergie ungenutzt verpuffen lassen. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, auf dem eigenen Dach die Sonne in Energie umzuwandeln.



Foto: Africa Studio/fotolia.com/spp-o

Mit einer Solarthermieanlage wird die Energie der Sonne zur Erzeugung von Wärme durch das gezielte Sammeln von Sonnenstrahlen (in zu meist Flach- oder Röhrenkollektoren) genutzt. Anders arbeitet eine Fotovoltaikanlage. Hier wird, mittels Solarzellen

(die zu Modulen verbunden auch im Zuhause genutzt sind) Gleichstrom erzeugt. In einer Wechselrichtereinheit wird der Strom zu Wechselstrom umgewandelt. Der auf dem Dach erzeugte Strom kann entweder in das Stromnetz eingespeist oder aber

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale hat einen Service ins Leben gerufen, der Unentschlossenen unter den privaten Haus- oder

Wohnungseigentümern und privaten Vermietern einen echten Mehrwert bietet: den „Eignungs-Check Solar“.

Beim „Eignungs-Check Solar“ besucht ein Energieberater den Verbraucher zu Hause und prüft, ob das Gebäude für eine Fotovoltaik-Anlage und/oder Solarthermie-Anlage geeignet ist (www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.). Er ermittelt die ungefähr benötigte Größe und den voraussichtlichen Ertrag der Anlage. Außerdem gibt er Hinweise zu eventuell erforderlichen baulichen oder technischen Voraussetzungen.

spp-o

Kinder freuen sich über neue Räder

Schöner Abschluss der Radfahrausbildung

Kreis Groß-Gerau – Acht erwartungsfrohe Kinder saßen am Montag, 17. Juni, mit Eltern und Geschwistern in einem der Konferenzräume im Groß-Gerauer Landratsamt. Fünf von ihnen erhielten an diesem Nachmittag ein Fahrrad überreicht, die drei anderen Gutscheine im Wert von je 150 Euro, die sie in Radläden einlösen können.



Ihre Räder und Gutscheine nahmen diese Kinder im Landratsamt in Empfang: Conner Schönherr, Dine Smilkov, Agirin Saidpour, Eliona Bytyqi, Julia Klein, Bjarne Diehl, Necati Sahan und Nicole Jessica Rajczyk (vorn von links). Mit ihnen freuten sich (hinten von rechts) Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer, Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Norbert Kleinle, Harald Müller von der Jugendverkehrsschule Groß-Gerau, Hauptkommissar Ralf Drexelius, Daniela Raab von der Jugendverkehrsschule und Bernhard König, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Groß-Gerau. Foto: Kreisverwaltung

Mit der Verlosung von Fahrrädern und Einkaufsgutscheinen unterstützen Kreis Groß-Gerau, Kreissparkasse und Kreisverkehrswacht Groß-Gerau die schulisch-polizeiliche Radfahrausbildung in den vierten Klassen der Grundschulen, indem sie das Radfahren fördern. Dies geschieht seit 33 Jahren, betonte Bernhard König von der Kreisverkehrswacht. Mehr als 51.000 Schülerinnen und Schüler nahmen in dieser Zeitspanne an der Radfahrausbildung und der Verlosung teil, 311 Fahrräder fanden auf diesem Wege neue Besitzer.

Es geht bei der Aktion nicht nur darum, die Teilnahme an der Radfahrausbildung zu belohnen. Es soll den Kindern auch ermöglicht werden, mit einem neuen, den Vorschriften entsprechend ausgestatteten Fahrrad regelmäßig am Straßenverkehr

teilzunehmen. Denn das Fahrradfahren im Alltag soll nicht mit der Radfahrausbildung enden, betonte Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer: „Radfahren ist gut für den Klimaschutz. Radfahren hilft, die Zahl der ‚Elterntaxis‘ zur Schule zu verringern. Aber es ist natürlich angesichts des insgesamt wachsenden Verkehrs wichtig zu wissen, wie man sicher unterwegs ist und sich zu-rechtfindet.“ Der Erste Kreisbeigeordnete erwähnte in diesem Zusammenhang die Schülerradroutenplanung, die ständig überprüft und

verbessert wird (https://radroutenplaner.hessen.de/). Sie kann den Weg zur Schule mit dem Rad noch sicherer und leichter machen.

Auch Bernhard König - der zudem für das Benutzen von Fahrradhelmen warb - betonte den Wert der Ausbildung. Denn nicht nur die Gefahren im Straßenverkehr, sondern auch motorische Defizite bei Kindern nähmen zu. Das sei mit ein Ansporn dafür, „dass Eltern, Schulen, Polizei und alle an der Radfahrausbildung Beteiligten in ihrem Bemühen um eine

gute Ausbildung nicht nachlassen, sondern diese sogar noch intensivieren“.

Dem schloss sich Norbert Kleinle, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Groß-Gerau, an, denn: „Es geht um die Sicherheit der Kinder.“ Darum spendete die Kreissparkasse nicht nur drei der verlostten Räder, sondern zudem noch 3000 Euro, die für das motorische Radfahrtraining an Grundschulen verwendet werden. Dieses Training ab dem zweiten Schuljahr soll ein Schwerpunkt der nächsten Jahre werden.

Gudrun Bjaelkerup vom Staatlichen Schulamt für den Kreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis wünschte den Schülerinnen und Schülern gute Fahrt mit ihren neuen Rädern und viel Spaß dabei. Hauptkommissar Ralf Drexelius erklärte den Familien, wie sie die Fahrräder am besten sichern, damit sie möglichst lang Freude daran haben. Die Möglichkeiten reichen vom sicheren Schloss übers Notieren der Rahmennummer und den Fahrradpass bis zur Radcodierung. Ein gutes Schloss sollte ruhig fünf bis zehn Prozent des Preises kosten, den man für das Rad bezahlt hat, sagte Drexelius, ehe es an die Preisübergabe ging.

ggr

Insektenschutz / Markisen

Fachgerechte Beratung und Montage.
Schließen Sie die Schnaken und Mücken aus!

Damit diese Plagegeister gar nicht erst in die eigenen vier Wände kommen, wird die fachgerechte Montage von Insektenschutzgittern dringend empfohlen. Passgenauigkeit, Qualität und einwandfreie Montage sind hier oberstes Gebot.

Bei Mode- und Gardinenhaus Britz GmbH in Trebur erhalten Sie alle wichtigen Informationen und eine kompetente Beratung, damit Sie entspannt die kommenden warmen Tage genießen können.



Gleich anrufen 06147-7302 und Termin vereinbaren oder besuchen Sie das Fachgeschäft in der Hauptstr. 46.

Herr Weiß, Tel. 0177-6786866, und sein Team freuen sich auf Sie.

Mo. - Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr - 14.30 bis 18.30 Uhr · Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

www.mode-britz.de

06258-81516
Rohr- und Kanalreinigung
24-Stunden-Notdienst
Kanal TV
Willius
Inh. A. Peters
www.kanalreinigung-willius.de
06251-9449177

Bunter Hund?

Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33

Gerauer Rundblick

Feuchte Mauern ade

GB GmbH bietet Gebäudesanierung aus erster Hand

Schimmelsanierung
TÜV-zertifiziert

Groß-Umstadt. Es ist ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk, die zu Setzrissen und Schimmelbefall führen kann. In seiner langjährigen Berufserfahrung hat Richard Bierbaum schon einige extreme Fälle erlebt. Er ist auf die Trockenlegung von Gebäuden spezialisiert „Viele Menschen wundern sich darüber, dass sie oft krank sind und unter Kopfschmerzen leiden. Schimmelbefall in der Wohnung kann die Ursache sein“.

Nach einer kostenlosen Analyse führt die Firma GB GmbH – BSS mit hochwertigsten und gesundheitlich unbedenklichen Materialien und modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. „Es ist heute nicht mehr nötig, ein Haus von außen aufzugraben“, sagt Bierbaum.



Die aufwendigen Außenarbeiten werden durch Bohrungen im Mauerwerk ersetzt, durch die, mittels Injektion, das Mauerwerk mit einem speziellen Gel oder Siloxan abgedichtet wird.

Auch die Vermietung von Bautrocknern gehört zum Angebot.

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt Tel. 06078/9 67 94 95

Telefonische Sprechstunde verlegt

Rüsselsheim – In der letzten Juniwoche findet die telefonische Sprechstunde der Schuldnerberatung Rüsselsheim ausnahmsweise am Mittwoch, den 26. Juni 2019 von 12 bis 15 Uhr statt.

Wegen einer betrieblichen Fortbildung können die Mitarbeiterinnen der Schuldnerberatung die telefonischen Sprechzeiten nicht wie gewohnt am 27. Juni 2019 anbieten. Die offene Sprech-

stunde der Schuldnerberatung für Ratsuchende aus dem Kreis Groß-Gerau findet am Donnerstag, den 27. Juni 2019 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr wie gewohnt statt.

ggr

Nur noch wenige Tickets erhältlich

Kay One und Pietro Lombardi beim Sommer Open Air

Groß-Gerau – Bald ist es soweit: Am Samstag, 6. Juli, findet das große Sommer Open Air im Helvetia Parc Groß-Gerau statt. Botschafter des Bundesverband Kinderhospiz e.V. Kay One und sein Kumpel Pietro Lombardi werden auch in diesem Jahr dabei sein und um 20.55 Uhr auf der Bühne stehen.

Für die musikalische Unterma- lung sorgen ab 17.30 Uhr

neben Kay One und Pietro Lombardi zudem das Elektropop-Duo Glasperlenspiel, der international erfolgreiche Sänger und „MTV Europe Music Awards 2018“-Preisträger Mike Singer sowie Luca Hänni. Der Eintritt zum Familienfest im Helvetia Parc ist frei. Wenige Resttickets gibt es gegen eine Spende an den Bundesverband Kinderhospiz e.V., Spendendosen sind in den

aufge- stellt. Ohne Eintrittskarte wird kein Einlass gewährt! Tickets gibt es in Groß-Gerau bei Bäckerei Darmstädter, Darmstädter Str. 32; Friseur Haarwelt, Darmstädter Str. 15, MEC Centermanagement, Helvetia Str. 5; MEDIMAX Groß-Gerau, Helvetia Str. 5;No.1 Sun & Beauty, Helvetia Str. 2 und in Büttelborn bei der Volksbank, Mainzer Str. 1. PR

TIERE DER WOCHE

Benny und Pauli wollen zusammenbleiben

Diese wunderschönen Katerchen möchten gerne zusammenbleiben, denn sie hängen sehr aneinander und kuscheln, spielen und toben gemeinsam.

Wir wünschen uns für die beiden Siam-Langhaar-Mixe, geb. Mai 2019, fürsorgliche Katzenfreunde, die den kleinen, noch etwas verschreckten Kerlchen behutsam ihr neues Leben näherbringen. Sie könnten in eine große Wohnung mit Balkon ziehen oder aber auch in den Freigang, wenn es sich um eine ruhige Wohngegend handelt. Auch sollte man ihnen bei der Fellpflege helfen, gerade wenn sie nach der Kastration in den Freigang gehen dürfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch an Claudia Kemmler: 0162 2689743

ggr





Aktuelles

Ist Ihr Auto fit für die Urlaubsreise?

Am 1. Juli ist es endlich soweit, die Sommerferien in Hessen beginnen! Urlaub mit dem Auto statt einer langen Flugreise liegt im Trend, besonders viele Familien verreisen mit dem PKW. Was gibt es zu beachten? Was müssen Sie tun, um sicher in die schönsten Wochen des Jahres zu starten?

Ganz einfach: Nichts.

Denn das erledigen wir für Sie.

Bringen Sie Ihr Fahrzeug zum Autohaus Iser Riedstadt, wir machen den Autocheck auf Sicherheit. Sicherheitsrelevanten Bauteile werden geprüft, Betriebsflüssigkeiten, Luft bis hin zu den aktiven

Sicherheitspaketen Reifen, Bremsen und Wischerblatt.

Und wer es rundum sauber mag: Das Autohaus Iser bietet Ihnen auch eine komplette Autoaufbereitung, um unbeschwert und sicher Ihre Urlaubsreise anzutreten.



Bild: Clker-Free-Vector-Images auf Pixabay



Bild: OpenClipart-Vectors auf Pixabay

Auf und davon Ferien in Hessen

Sommer: 1. Juli - 9. August 2019

Herbst: 30. September - 12. Oktober 2019

Winter: 23. Dezember 2019 - 11. Januar 2020

FLOHMARKT RUND UMS KIND



Am vergangenen Sonntag gab es beim Autohaus Iser Riedstadt einen Flohmarkt rund ums Kind. Auch in diesem Jahr ging der Erlös an einen guten Zweck. Über die Spende freuen darf sich Kiwanis, eine Organisation, die Kinder aus problematischen Verhältnissen unterstützt. Bei

hochsommerlichem Wetter konnten die Besucher in gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Büchern und Schwangerschaftskleidung stöbern. Außerdem gab es leckeren Kuchen, gebacken von den Flohmarkt-Teilnehmern, Kaffee, Eis und kühle Getränke.



Der Kia Picanto. Bereit für mehr.

Der Kia Picanto 1.0
EDITION 7
für € 9.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und mehr Komfort: Der Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß macht. Freuen Sie sich auf die vielen Highlights des Kia Picanto:



Erfüllt
Abgasnorm
Euro 6d-TEMP

Berganfahrhilfe • Bordcomputer •
Dämmerungssensor • Kia Radio mit
RDS- und MP3-Funktion¹ • Tagfahr-
licht • USB- und AUX-Anschluss¹ • u.v.a.

Kraftstoffverbrauch Kia Picanto 1.0 EDITION 7 (Super, Manuell (5-Gang)), 49 kW (67 PS), in l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,4; kombiniert 4,9. CO₂-Emission: kombiniert 113 g/km. Effizienzklasse: C.²

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Picanto bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT GMBH

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550
E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohaus-iser.de

¹Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

²Nur mit kompatiblen Geräten. Bitte wenden Sie sich für nähere Details an uns.

³Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Ford Ranger 3.2

Kilometerstand 69.000 km
Erstzulassung 29.06.2015
Leistung 147 kW/ 200 PS
Farbe orange
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel



20.990 €

Ausstattung:

- Klimaanlage • Einparkhilfe hinten • Allrad
- Start-Stop-Automatik • Tempomat • Bordcomputer
- Sitzheizung vorn • Freisprecheinrichtung

Opel Adam

Kilometerstand 78.600 km
Erstzulassung 11.07.2013
Leistung 74 kW/ 101 PS
Farbe rot metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



9.480 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Bordcomputer • Klimaanlage
- Sitzheizung vorne • Tempomat • Leichtmetallfelgen
- Colorglas • Lederausstattung • beheizbares Lenkrad

Suzuki Swift 1.2

Kilometerstand 55.000 km
Erstzulassung 23.04.2012
Leistung 69 kW/ 94 PS
Farbe schwarz metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



6.700 €

Ausstattung:

- Klimaanlage • elekt. Fensterheber • Sportfahrwerk
- Halogen-Scheinwerfer • Bordcomputer • Wegfahrsperre
- Leichtmetallfelgen • Multifunktionslenkrad

Hyundai i30 1.4

Kilometerstand 42.100 km
Erstzulassung 30.12.2013
Leistung 73 kW/ 99 PS
Farbe schwarz
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



10.480 €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaanlage • Bordcomputer • Alarmanlage
- elektr. Fensterheber • Sitzheizung • Sprachsteuerung
- Einparkhilfe hinten • Multifunktionslenkrad